

MITTEILUNGSBLATT

FÜR DEN GEMEINDEFREIEN BEZIRK LOHHEIDE

GEMEINDEFREIER BEZIRK LOHHEIDE



Herausgeber: Der Bezirksvorsteher

Nr. 281/Februar 2026

Internet: www.lohheide.bundesimmobilien.de

Öffnungszeiten des Gemeindefreien Bezirk Lohheide:

Montag bis Freitag 8.00 Uhr – 12.00 Uhr

Donnerstag 14.00 Uhr – 16.00 Uhr

Außerhalb der angegebenen Zeiten nur nach entsprechender Vereinbarung mit der/dem zuständigen Sachbearbeiter/in

Durchwahlverzeichnis des Gemeindefreien Bezirks Lohheide

Bezirksvorsteher:	Herr Köster	Tel.: 0 50 51 / 98 67-11 E-Mail: Bezirksvorsteher.loh@lkcelle.de
Vorzimmer:	Frau Soika	Tel.: 0 50 51 / 98 67 - 10 E-Mail: Info-Lohheide@lkcelle.de
Kämmerei: Haushaltsangelegenheiten	Herr C. Witthöft	Tel.: 0 50 51 / 98 67-12 E-Mail: Finanzen.loh@lkcelle.de
Amt für soziale Angelegenheiten: Familienbüro, Asyl, Feuerwehrangelegenheiten	Frau Mitula	Tel.: 0 50 51 / 98 67-13 E-Mail: Sozialamt.loh@lkcelle.de
Ordnungs-/Meldeamt:	Frau Kothe	Tel.: 0 50 51 / 98 67-14 E-Mail: Ordnungsamt.loh@lkcelle.de
Bau-/Liegenschaftsamt: Wasser-/Abwasserangelegenheiten	Herr Reinhold	Tel.: 0 50 51 / 98 67-15 E-Mail: Bauamt.loh@lkcelle.de
Bezirkskasse: Steuern, Veranlagung	Frau Meyer	Tel.: 0 50 51 / 98 67-16 E-Mail: Bezirkskasse.loh@lkcelle.de
Interne und Vertragsangelegenheiten:	Frau Danger	Tel.: 0 50 51 / 98 67-17 E-Mail: Anja.Danger.loh@lkcelle.de
Ev.-luth. Kindergarten:	Frau Sülzer	Tel: 0 50 51 / 35 58 E-Mail: kts.lohheide@evlka.de
Kläranlage/ Störungsdienst Abwasser:	Herr Atzeroth, Herr Witthöft oder Herr Klapproth	Tel.: 0 50 51 / 55 21 Mobil: 01 62 / 2 12 08 41
Vorsitzender der EV:	Herr Rosebrock	Tel.: 0 50 51 / 91 52 17
Stellvertr. Vorsitzender der EV:	Herr Fischer	Tel.: 0 50 51 / 91 14 58
Gemeindebrandmeister:	Herr J. Witthöft	Tel.: 01 72 / 9 53 01 46
Störungsdienst allgemein: (Bauhof)	Bauhof Herr Hotze	Tel.: 0 50 51 / 20 37 Mobil: 01 62 / 2 12 08 47
Schiedsperson:	Frau Prengemann	Tel.: 0 50 51 / 36 47 oder 01 72 / 4 07 46 67
Stellv. Schiedsperson:	Herr Thiel	Tel.: 0 50 51 / 97 07 470

Bundesanstalt für Immobilienaufgaben - Liegenschaften -

Für den Gemeindefreien Bezirk Lohheide ist die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben, Nebenstelle Hannover, Möckernstr. 30, 30163 Hannover zuständig.

Vermietung: 0511 – 6744-123
Fax-Nr: 0511 – 6744-250
E-Mail: WO-Hannover@bundesimmobilien.de

Gewerbliche Liegenschaften: 0391 – 50665365
Fax-Nr: 0391 – 50665374

Informationen des Landkreises Celle

Die Kreisverwaltung hat zu folgenden Zeiten geöffnet:

Montag – Mittwoch 8.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag 8.00 - 17.00 Uhr und
Freitag 8.00 - 13.00 Uhr

Internet-Adresse: www.landkreis-celle.de

Gesundheitsamt

Fragen zu HIV und AIDS?

Die HIV-Beratungsstelle im Gesundheitsamt des Landkreises Celle erreichen Sie unter 05141 – 9165015. Nach Terminabsprache besteht das Angebot einer persönlichen Beratung und auf Wunsch kann ein HIV-Antikörpertest kostenlos und anonym durchgeführt werden.

Erziehungsberatungsstelle

Tel. 05141 – 916 4400

Gleichstellungsbeauftragte für den Landkreis

Bianka Lesny, Trift 29, 29221 Celle

Tel.: 05141/916-1700, Telefax: 05141/916-3-1700

Gleichstellungsbüro: Nicole Kreis

Tel.: 05141/916-1701, Telefax: 05141/916-3-1701

E-Mail: gleichstellungsbeauftragte@lkcelle.de

Internet: <http://www.landkreis-celle.de/kreisverwaltung/gleichstellungsbeauftragte.html>

Sozialstation in Bergen

Kranken- und Altenpflege sowie Haus- und Familienpflege, für den Bereich der Stadt Bergen und des Gemeindefreien Bezirks Lohheide:

Tel.: 05051 / 473161

Email: sek@sozialstation-bergen.de

Anschrift: Kärnerstraße 34, 29303 Bergen

Senioren- und Pflegestützpunkt Niedersachsen

Kostenlose Pflegeberatung für gesetzlich Krankenversicherte im Rathaus Bergen

Sie benötigen Informationen, Beratung oder Hilfe rund um das Thema Pflege?

Wir sind vor Ort für Sie da:

jeden 3. Dienstag im Monat von 10:00 bis 11:30 Uhr

im Familien- und Seniorenservicebüro, Rathaus, Zimmer 5

Nur bei vorheriger Anmeldung unter 05141 - 916 4160

Wir bieten Beratung zu folgenden Themen:

Ambulante, teilstationäre und stationäre Pflegeangebote, Leistungen sozialer Stellen und Kassen, Hilfsmittel und Versorgung, Entlastungsangebote für pflegende Angehörige, Ehrenamtliche Dienste, Wohnraumanpassung, Selbsthilfegruppen, Rehabilitation, Vorsorge und mehr.

Sie haben außerdem die Möglichkeit einen Beratungstermin im Senioren- und Pflegestützpunkt Niedersachsen - Bereich Pflege - in der Blumlage 20 in Celle oder bei Bedarf einen Hausbesuch zu vereinbaren.

Tel. 05141 – 916 4160

Mehr zu allen Beratungsangeboten in Bergen und Umgebung können unter www.stadt-bergen.de eingesehen werden.



Gefördert durch:



Niedersächsisches Ministerium
für Soziales, Gesundheit
und Gleichstellung



Stammtisch 2019:

Wie verhalte ich mich bei Suchtdruck?

Suchtdruck kann sehr herausfordernd sein, aber es gibt verschiedene Strategien, die dir helfen können, damit umzugehen:

1. **Ablenkung suchen:** Beschäftige dich mit Aktivitäten, die dich ablenken und dir Freude bereiten, wie Sport, Hobbys oder Treffen mit Freunden.
2. **Entspannungstechniken anwenden:** Atemübungen, Meditation oder Yoga können helfen, den Drang zu reduzieren.
3. **Unterstützung suchen:** Sprich mit Freunden, Familie oder einem Therapeuten über deine Gefühle. Es kann sehr hilfreich sein, sich jemandem anzuvertrauen.
4. **Selbstfürsorge:** Achte auf ausreichend Schlaf, gesunde Ernährung und regelmäßige Bewegung.

Trigger vermeiden: Identifiziere Situationen oder Orte, die den Suchtdruck auslösen, und versuche, diese zu meiden.

Es ist wichtig, geduldig mit dir selbst zu sein und kleine Erfolge zu feiern. Hast du schon einige dieser Strategien ausprobiert?

Es gibt verschiedene Möglichkeiten, Unterstützung bei Suchtdruck in deiner Nähe zu finden, unter anderem:

Suchtselbsthilfegruppen: Diese Gruppen bieten Unterstützung von Betroffenen für Betroffene und sind oft die erste Anlaufstelle. Sie helfen dabei, soziale Kontakte zu knüpfen und den Umgang mit Suchtdruck zu erlernen.



Informationen aus der Gemeindeverwaltung



Aus dem Sozialamt:

Bücherregal in der Verwaltung: Tauschen statt verstauben lassen

Das Bücherregal hat seine ersten „Bewohner“ gefunden. Dank mehrerer großzügiger Bücherspenden finden Interessierte nun eine große Auswahl an Lektüre im Bücherregal vor.

Das Regal ist während der üblichen Öffnungszeiten der Verwaltung frei zugänglich. Das Regal steht im Büro von Frau Mitula.

Bitte beachten Sie: Das Bücherregal dient nicht zur Rückgabe entliehener Bücher der Bücherei!



Bild: Freepik.com

Zunächst handelt es sich lediglich um eine Probezeit—je nach Nutzung und Rückmeldung wird über eine dauerhafte Einrichtung entschieden.

Aus dem Ordnungsamt:



Bild: Freepik.com

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

insbesondere Schnee und Eis scheint Hundehalter dazu zu verleiten, dass die Hinterlassenschaften des Hundes einfach liegen gelassen werden. Ganz nach dem Motto „Der Schnee überdeckt das schon“.

Auch die Spielplätze, die grundsätzlich nicht von Hunden betreten werden dürfen, werden immer häufiger mit Hundekot verunreinigt, wie zuletzt der Spielplatz im Bürgerpark in Hasselhorst.

Es ist ein Unding, dass selbst auf solchen Plätzen und Zuwegungen keine Rücksicht genommen wird.

Möchten Sie, dass Ihre Kinder, Ihre Neffen und Nichten, Ihre Enkel und deren Freunde mit Hundekot in Berührung kommen beim ausgelassenen Spielen?

Wir weisen nochmals alle Hundehalter darauf hin, die Kothaufen Ihrer Hunde direkt zu entfernen. Dies ist nicht nur eine Bitte, sondern die Pflicht jedes Hundehalters bzw. der Person, die zum Führen des Hundes beauftragt wurde.

Vielen Dank

Aus gegebenem Anlass erinnern wir an den Winterdienst

Die Reinigung der Straßen und Gassen obliegt grundsätzlich den Anliegern bis zur Mitte der Straße. Zur Straße gehören auch Geh- und Radwege, Entwässerungsanlagen, Parkspuren, Grün-, Trenn-, Seiten- und Sicherheitsstreifen.

Insofern wird auf die Straßenreinigungssatzung des Gemeindefreien Bezirks Lohheide vom 7.11.1997 i.V. mit der Verordnung über die Art und den Umfang der Straßenreinigung im Ortsteil Hasselhorst des Gemeindefreien Bezirks Lohheide vom 7.11.1997 verwiesen.



Bild: Freepik.com

Kommunalwahlen am 13. September 2026

Name und Anschrift des Gemeindewahlleiters und seines Stellvertreters

Die Niedersächsische Landesregierung hat mit Verordnung vom 25.05.2025 (Nds. GVBl. S. 36) die Kommunalwahlen auf den 13. September 2026 in der Zeit von 08.00 – 18.00 Uhr festgesetzt.

Gemäß § 5 der Verordnung über die Verwaltung gemeindefreier Gebiete vom 15. Juli 1958 (Nds. GVBl. S. 162) zuletzt geändert am 09.09.2008 (Nds. GVBl. S. 305) wird an diesem Tage im Gemeindefreien Bezirk Lohheide die Einwohnervertretung gewählt.

Der Kreiswahlleiter des Landkreises Celle hat gemäß § 4 Abs. 4 Satz 2 der Nieders. Kommunalwahlordnung (NKWO) bestimmt, dass die Aufgaben der Gemeinde und des Gemeindewahlleiters im Gemeindefreien Bezirk Lohheide vom Bezirksvorsteher wahrgenommen werden.

Aufgrund § 7 Abs. 2 NKWO werden Name und Anschrift des Gemeindewahlleiters wie folgt bekanntgegeben:

Bezirksvorsteher Hillrich Köster
Kirchweg 8
29303 Lohheide
Tel.: 05051/9867-11

Stellvertreter des Gemeindewahlleiters ist

der Stellvertretende Bezirksvorsteher Thorsten Reinhold
Kirchweg 8
29303 Lohheide
Tel.: 05051/9867-15

29303 Lohheide, den 27.01.2026

Der Bezirksvorsteher
des Gemeindefreien Bezirks
Lohheide

Köster
Gemeindewahlleiter

Bücherei im Bürgerzentrum „Alte Schule“



Bild: Freepik.com

Öffnungszeiten der Bücherei:
jeden Donnerstag von 16 – 18 Uhr

Willkommen in der Bücherei Lohheide - Ihr Leseplatz zum Träumen und Mitfiebern

Für unsere Bilderbuchgucker und die kleinen Lesemäuse, haben wir die Abenteuer von Ibbe & Knut ganz neu in der Ausleihe:



Ibbe & Knut — Zwei Freunde und das Meer

von K. Scharmacher-Schreiber

Inselratte Ibbe wohnt auf einer Insel mitten im Meer. Ibbe liebt das Tosen der Stürme, die sandigen Dünen und seinen alten Leuchtturm. Auch Kaninchenkapitän Knut wohnt auf einer Insel mitten im Meer. Knut liebt die salzige Luft, sein Fischerhaus und den großen grünen Deich. Wäre es nicht toll, wenn man all das teilen könnte, mit einem Freund? Doch was macht man, wenn die große Freundschaft in Sicht ist und trotzdem in der Ferne liegt? Man muss sich etwas einfallen lassen.

Ibbe & Knut — Ein Boot für den Kaninchenkapitän

von K. Scharmacher-Schreiber

Kaninchenkapitän Knut und Inselratte Ibbe haben auf ihren zwei Nordseeinseln alles, was man braucht – zumindest fast. Knut würde nämlich so gern ein waschechter Kaninchenkapitän sein und in See stechen. Als eines Nachts ein losgerissenes Boot angeschwemmt wird, ist Knuts Kaninchenraum zum Greifen nah. Doch wem gehört es eigentlich? Jetzt heißt es Leinen los, und die große Fahrt auf wilden Wellen beginnt



Von Föhr nach New York und zurück - ein Leben zwischen den Meeren:



Das Licht in den Wellen

von Janne Mommsen

Kurz vor ihrem 100. Geburtstag haut Inge Martensen ab. Mit ihrer Urenkelin besteigt sie ein Schiff nach New York. Sie hofft, Swantje mit dieser Reise zu helfen, ihren eigenen Weg zu finden. Und selbst endlich Frieden zu schließen mit dem, was sie bisher für sich behielt. Während der Überfahrt erzählt Inge von einem schillernden Leben zwischen zwei Welten, die unterschiedlicher nicht sein könnten: einer kleinen Insel in der rauen Nordsee und dem pulsierenden Manhattan.

Mit Wärme, sprachlicher Kraft und feinem Witz erzählt Katharina Hagen von drei Menschen, drei Schicksalen – und zwölf Frühsommertagen an der Elbe, die alles verändern. »Flusslinien« ist ein so bewegender wie vielschichtiger Generationenroman:



Flusslinien von Katharina Hagen

Margrit Raven ist hundertzwei und wartet auf den Tod. Früher war sie Stimmbildnerin, jetzt lebt sie in einer Seniorenresidenz an der Elbe. Jeden Tag lässt sie sich von dem jungen Fahrer Arthur in den Römischen Garten bringen. Dort, mit Blick auf den Fluss, erinnert sie sich: an ihre Kindheit, den Krieg, ihre Liebhaber und an das, was sie über die einstige Gärtnerin dieses Parks weiß, Else, die große Liebe ihrer Mutter. Die Erinnerungen halten Margrit am Leben – und die Besuche ihrer zornigen Enkelin. Luzie hat sich kurz vor dem Abitur von der Schule abgemeldet und übernachtet nun allein in einer Hütte an der Elbe.

Ende der fünfziger Jahre: Patty, Fay, Magda und Lisa arbeiten im renommierten Kaufhaus Goode's im Herzen Sydneys. In der zweiten Etage verkaufen die »Frauen in Schwarz«, wie sie wegen ihrer Dienstuniformen genannt werden, Cocktailkleider:



Ein Sommer in Sydney von Madeleine St. John

Patty, Anfang dreißig, wünscht sich Kinder. Die unglücklich verliebte Fay hat die üblichen Schwierigkeiten mit Männern – viele wollen mit ihr ausgehen, einen Antrag macht ihr aber keiner. Der glamourösen Magda hingegen scheint alles in den Schoß zu fallen: Glücklich verheiratet und erst kürzlich nach Australien eingewandert, verantwortet sie die wahren Schätze – die Modellkleider. Eine selbstbewusste Frau, die immer bekommt, was sie will. Und so nimmt sie auch die schüchterne Lisa unter ihre Fittiche, die während der Schulferien als Aushilfe bei Goode's arbeitet und von einem Leben als Dichterin träumt – und die sich in eines von Magdas Kleidern verliebt.

Ganz besondere Highlights stellen wir im Folgenden vor:



Open Fire von David Baldacci

FBI-Agent Amos Decker und seine Partnerin Alex Jamison werden in eine Kleinstadt in North Dakota gerufen. Dort hat ein Jäger mitten in der Prärie eine übel zugerichtete Frauenleiche entdeckt. Ist das Opfer skrupelloser Ölfirmen, zwielichtiger Regierungsbeamter und religiöser Außenseiter geraten, die die nahegelegene Kleinstadt prägen? Als weitere Morde geschehen, braucht Decker sein perfektes Gedächtnis und die Unterstützung eines überraschenden Verbündeten ...



Das Licht in den Birken von Romy Fölck

Thea wagt mit Mitte fünfzig einen Neuanfang und kehrt nach über zwanzig Jahren im sonnigen Portugal zurück in ihre norddeutsche Heimat. Sie zieht mit ihren beiden Ziegen auf einen idyllischen Hof in die Lüneburger Heide. Hier will sie zur Ruhe kommen und Frieden mit ihrer Vergangenheit schließen. Das Ankommen ist alles andere als einfach – der Hofbesitzer Benno hat ein Händchen für Tiere und Pflanzen, aber anderen Menschen begegnet er schroff.

Thea und Benno schaffen es, sich anzunähern, als sie einer jungen Frau helfen, die sich beim Wandern den Fuß verletzt hat. Juli bleibt nichts anderes übrig, sie muss ihre Reise aufschieben. Weil es schlecht um den Lebenshof für Tiere steht, werfen Thea und Juli ihre Vorbehalte über Bord und setzen alles daran, Bennos Lebenswerk zu retten.



Tod und Teufel von Frank Schätzing

1260: In Köln strebt die spektakulärste Kathedrale der Christenheit dem Himmel entgegen. Glanz und Bedeutung wachsen mit jedem Tag. Für Abenteurer und Pilger aus aller Welt wird die Stadt zur Verheißung – für Jacop den Fuchs, liebenswerter Herumtreiber und Dieb, wird sie zur Hölle. Ungewollt beobachtet er, wie ein riesiger Schatten den Dombaumeister in die Tiefe stößt. Er hat den Mord als Einziger gesehen. Aber der Schatten hat auch ihn gesehen. Wenig später ist jeder, dem Jacop davon erzählt, tot. Von Verschwörern und dem gespenstischen Mörder gejagt, findet er schließlich Unterschlupf beim versoffenen Kleriker Jaspar und seiner Nichte Richmodis. Sie beschließen, Jacop zu helfen – in einem Kampf David gegen Goliath! Doch Richmodis ist smart, Jaspar schlau, und der Fuchs trägt seinen Beinamen nicht von ungefähr ...

Die Welt der Bücher ist grenzenlos—und wartet nur darauf, von Euch entdeckt zu werden!



Aus den Vereinen und Verbänden:

Siedler- und Schützengemeinschaft:

Weihnachtsmarkt am 06.12.2026

Am Samstag, dem 06.12.2025 lud die Siedler- und Schützengemeinschaft Hasselhorst e. V. die Kinder für 15:00 Uhr wieder zur Kinderweihnachtsfeier ein.

Es hatten sich sage und schreibe 31 Kinder zu dieser Feier angemeldet. Auch 20 Erwachsene wollten unbedingt den Weihnachtsmann sehen. Jedes Kind durfte einmal zu ihm vortreten und sich ein kleines Mitbringsel abholen. Um 18:00 Uhr startete nicht nur der Weihnachtsmarkt, zuerst ging es für die Kleinen und Großen weiter mit der Lichterfahrt, organisiert von der Kinderfeuerwehr Lohheide. Nicht nur die Feuerwehrautos waren bunt geschmückt, auch die Kinderwagen strahlten in allen erdenklichen Farben. Selbst der Grinch war dabei und steuerte einen Rasenmähtrecker, der zwei aufwendig geschmückte Anhänger zog. Die Idee hierfür kam von Monique Krüger- Junghans und Anna Glenewinkel, die einige Stunden damit verbracht hatten, die Anhänger so liebevoll herzurichten. Für das leibliche Wohl wurde diesen Abend in Gemeinschaftsarbeit von der Siedler- und Schützengemeinschaft und der freiwilligen Feuerwehr natürlich auch wieder gesorgt. Nebenbei galt es noch kurz den Schwarz/ Weiße Traditionsorden auszuschießen. Jeder Teilnehmer hatte einen Schuss auf verdeckte Scheibe. Bei den Damen konnte sich mit einer 10 Kimberley Luhmann und bei den Herren mit einer 9 Leon Weiss den Orden sichern, welche der erste Vorsitzende, Frank Baumung, nach kurzer Ansprache überreichte. Bei vielen netten Gesprächen wurden noch einige nette Stunden verbracht.



Ausschießen Jahresmeister 2025 der Minis und der Kinder der Siedler- und Schützengemeinschaft Hasselhorst e. V.

Am 09.01.2026 wurden die Jahresmeister der Minis und der Kinder ausgesprochen. Zur Wertung wurden nicht nur die besten Schüsse vom heutigen Nachmittag gezählt, sondern die Schießergebnisse des ganzen Jahres. Bei den Minis siegte Emmi-Lou Glenewinkel vor Mailo Krüger und Malia Junghans. Der Orden für die Kinder ging an Antonia Swiontkowski. Es sollte heute auch ein Ausflug mit den Kids in den Snowdome stattfinden. Aufgrund des vielen Schneefalls und der schlechten Straßenverhältnisse wurde dieser Termin dann aber abgesagt und wird sicherlich zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt. Das Bild zeigt die Platzierten mit ihrer Jugendleiterin Doreen Held.



von anderen Stellen:

von der Einwohnervertretung:

Besuch durch das Panzerbataillon 414

Am 21.01.2026 war es endlich so weit. Eine Abordnung, bestehend aus 12 Soldaten, des Panzerbataillon 414 besuchte uns im Bürgerzentrum (BÜZ). Auf dem ehemaligen Schulhof wurden die Fahrzeuge vom Typ Dingo II, in der Instandsetzungskonfiguration und das Fahrzeug Eagle IV abgestellt. Eine erfreuliche große Anzahl von interessierten Bürgern fand sich im BÜZ ein. Ein kurzweiliger, sehr informativer Vortrag über die 6 Monate in Litauen bildete den Anfang eines sehr interessanten Nachmittages. Bei Kaffee und Kuchen bot sich die Gelegenheit, mit den Soldaten ins Gespräch zu kommen. Die Soldaten äußerten mehrmals, wie freudig überrascht sie über die Weihnachtspost vieler Bürger aus Hasselhorst waren. So etwas hatten sie nicht erwartet. Sie nutzten die Gelegenheit, um sich bei den Anwesenden für diese sehr nette Geste zu bedanken.

Auch wurde die Möglichkeit zur Betrachtung der Fahrzeuge reichlich genutzt. Hier fand besonders der Dingo II, mit seinem elektromechanischem Hubdach, großes Interesse. Unter dem Hubdach verbarg sich eine gut ausgestattete Werkstatt, mit Werkzeugen für die Instandsetzung der Fahrzeuge. Viel zu schnell verging die Zeit. Es wurde verabredet, den Kontakt auch weiter aufrecht zu erhalten.

Sven Marc Rosebrock

Vorsitzender der Einwohnervertretung



Ablageort Zeitung „Berger-Kurier“

Nach Absprache mit dem Verlag „Celler-Kurier“ wird die Zeitung „Berger-Kurier“ und die Werbung zukünftig am Bürgerzentrum „Alte Schule“, im Schulweg 16 am Eingang in einer gekennzeichneten Box abgelegt.

In der Regel findet die Anlieferung der Zeitung samstags in der Zeit zwischen 12:00 Uhr und 14:00 Uhr statt. Die Anzahl der dort bereitgestellten Zeitungen wird stetig angepasst. Zu Beginn ist es daher möglich, dass nicht genügend Zeitungen zur Verfügung stehen.

Sven Marc Rosebrock

Vorsitzender Einwohnervertretung

BEKANNTMACHUNG

über die öffentliche Auslegung der Vorhaben von 18 Beregnungsverbänden auf Neuerteilung der Erlaubnisse zur Entnahme von Grundwasser zu Beregnungszwecken

Die 18 Beregnungsverbände Ahnsbeck, Beedenbostel, Bergen, Bonstorf, Celle-Nord, Celle-Süd, Eldingen, Eldingen-Süd, Eschede, Flotwedel, Hambühren-Wietze, Hermannsburg-Müden, Höfer, Hohne, Langlingen, Neu-Lutterloh, Wathlingen und Winsen/A. haben Anträge auf langfristige Erteilung von Erlaubnissen gemäß §§ 8, 9 Abs. 1 Nr. 5 des Wasserhaushaltsgesetzes (WHG) zur Förderung von Grundwasser zu Beregnungszwecken, jeweils für ihr Verbandsgebiet, gestellt.

Die Grundwasserentnahme soll dabei aus insgesamt 2.563 Brunnen mit einer maximalen Entnahmemenge von ca. 31,9 Mio. m³ / Jahr erfolgen, die sich folgendermaßen nach Verbandsgebieten untergliedert:

Beregnungsverband	Beantragte Entnahme / Jahr	Brunnenanzahl
Ahnsbeck	2.181.105 m ³	123
Beedenbostel	600.976 m ³	25
Bergen	3.574.920 m ³	146
Bonstorf	337.504 m ³	16
Celle-Nord	2.440.800 m ³	159
Celle-Süd	902.928 m ³	157
Eldingen	1.121.643 m ³	35
Eldingen-Süd	1.525.203 m ³	48
Eschede	3.136.329 m ³	158
Flotwedel	3.006.384 m ³	471
Hambühren-Wietze	969.864 m ³	93
Hermannsburg-Müden	3.004.232 m ³	162
Höfer	1.373.931 m ³	53
Hohne	1.489.488 m ³	114
Langlingen	1.812.152 m ³	285
Neu-Lutterloh	120.968 m ³	7
Wathlingen	2.367.440 m ³	285
Winsen/A.	1.941.840 m ³	226

Die Beantragung der Erlaubnisse ist erfolgt, da die alten Entnahmeerlaubnisse abgelaufen sind. Die beantragten Mengen liegen über den bisher erlaubten Mengen.

Nähere Einzelheiten sind aus den begründenden Unterlagen zu den Vorhaben ersichtlich.

Gemäß § 9 des Nds. Wassergesetzes (NWG) in Verbindung mit § 73 des Verwaltungsverfahrensgesetzes (VwVfG) werden die beantragten Vorhaben hiermit ortsüblich bekannt gemacht.

Die Auslegung erfolgt durch

1. Veröffentlichung im Internet auf der Homepage des Landkreises Celle, siehe <http://www.landkreis-celle.de/feldeberegnung> und
2. digitale Bereitstellung der Unterlagen in den u. g. Rathäusern der Kommunen in Stadt und Landkreis Celle.

Die Unterlagen können dazu in der Zeit von

Freitag, den 20.02.2026, bis einschließlich Freitag, den 20.03.2026

eingesehen werden.

Kommune	Adresse	Raum
Stadt Bergen	Deichend 3-7, 29303 Bergen	13 (1.OG)
Stadt Celle	Am Französischen Garten 1, 29221 Celle	259
Gemeinde Eschede	Am Glockenkolk 1, 29348 Eschede	29 (OG)
Gemeinde Faßberg	Große Horststr. 40-44, 29328 Faßberg	18 (OG)
Gemeinde Hambühren	Versonstr. 7, 29313 Hambühren	Gemeindebücherei
Gemfr. Bezirk Lohheide	Kirchweg 8, 29303 Lohheide	Besprechungsraum
Gemeinde Südheide Rathaus Hermannsburg	Am Markt 3, 29320 Südheide	0.11
Gemeinde Südheide Rathaus Unterlüß	Urwaldschneise 1, 29345 Unterlüß	1
Gemeinde Wietze	Neue Mitte 1-3, 29323 Wietze	57 (OG)
Gemeinde Winsen/A.	Am Amtshof 5, 29308 Winsen/A.	0.04
Samtgem. Flotwedel	Am Alten Bahnhof 3, 29342 Wienhausen	52 (1.OG)
Samtgem. Lachendorf	Oppershäuser Str. 1, 29331 Lachendorf	302-304(Vorzimmer)
Samtgem. Wathlingen	Am Schmiedeberg 1, 29339 Wathlingen	20 (1.OG)

Jede Person, deren Belange durch das Vorhaben berührt werden, kann gemäß § 73 Abs. 4 Satz 1 VwVfG bis zwei Wochen nach Ablauf der Auslegungsfrist schriftlich oder zur Niederschrift beim Landkreis Celle, Untere Wasserbehörde, Trift 27, 29221 Celle bzw. per E-Mail über das Funktionspostfach Feldberegnungsverfahren@lkcelle.de oder bei jeder der auslegenden *Kommunen* Einwendungen erheben.

Vereinigungen, die auf Grund einer Anerkennung nach anderen Rechtsvorschriften befugt sind, Rechtsbehelfe nach der Verwaltungsgerichtsordnung gegen die Entscheidung einzulegen, können innerhalb dieser Frist Stellungnahmen abgeben.

Hinweise:

1. Mit Ablauf der Einwendungs- und Äußerungsfrist sind Einwendungen und Stellungnahmen ausgeschlossen, die nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen (§ 73 Abs. 4 VwVfG). Einwendungen wegen nachteiliger Wirkung der Benutzung können später nur nach § 14 Abs. 6 WHG geltend gemacht werden.
2. Einwendungen müssen den Namen und die vollständige Anschrift der Einwenderin / des Einwenders enthalten und unterschrieben sein. Es wird dabei ebenso vorausgesetzt, dass aus Ihnen zumindest der geltend gemachte Belang sowie die Art der befürchteten Beeinträchtigung hervorgehen.

Bei Einwendungen, die von mehr als 50 Personen auf Unterschriftslisten unterzeichnet oder in Form vervielfältigter gleichlautender Texte eingereicht werden (gleichförmige Eingaben), ist auf jeder mit einer Unterschrift versehenen Seite ein Unterzeichner mit Namen, Beruf und Anschrift als Vertreter der übrigen Unterzeichner zu bezeichnen, soweit er nicht von Ihnen als Bevollmächtigter bestellt worden ist. Vertreter kann nur eine natürliche Person sein. Anderenfalls können diese Einwendungen unberücksichtigt bleiben. Gleiches gilt, wenn Unterzeichner ihren Namen oder ihre Anschrift nicht oder unleserlich angegeben haben (§ 17 VwVfG).

3. Sollten fristgerecht Einwendungen gegen das Vorhaben erhoben werden, findet nach Ablauf der Auslegungsfrist ein Erörterungstermin statt, dessen Zeitpunkt zu gegebener Zeit ortsüblich bekannt gemacht wird.

Diejenigen, die rechtzeitig Einwendungen erhoben haben bzw. bei gleichförmigen Einwendungen der Vertreter sowie Vereinigungen, die Stellungnahmen abgegeben haben, werden von dem Termin gesondert benachrichtigt.

Sind mehr als 50 Benachrichtigungen oder Zustellungen der späteren Entscheidung über die Einwendungen vorzunehmen, so können sie durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden.

Die Vertretung durch einen Bevollmächtigten ist möglich. Die Bevollmächtigung ist durch eine schriftliche Vollmacht nachzuweisen, die zu den Akten der Anhörungsbehörde zu geben ist.

Bei Ausbleiben eines Beteiligten in dem Erörterungstermin kann auch ohne ihn verhandelt werden. Das Anhörungsverfahren ist mit Abschluss des Erörterungstermins beendet. Der Erörterungstermin ist nicht öffentlich.

4. Zur Bearbeitung der Einwendungen werden die erforderlichen personenbezogenen Daten der einwendenden Person(en) verarbeitet (§ 88 WHG, Art. 6 Datenschutz-Grundverordnung i.V.m. § 3 Nds. Datenschutzgesetz).

5. Durch Einsichtnahme in die Unterlagen, Erhebung von Einwendungen, Abgabe von Stellungnahmen, Teilnahme am Erörterungstermin oder Vertreterbestellung entstehende Kosten werden nicht erstattet.

6. Über die Einwendungen wird nach Abschluss des Anhörungsverfahrens durch die verfahrensführende Behörde entschieden. Diejenigen, deren Einwendungen nicht entsprochen wird, werden über die Gründe unterrichtet.

7. Maßgeblich ist der Inhalt der im Internet unter <http://www.landkreis-celle.de/feldberegnung> veröffentlichten Unterlagen.

Celle, den 27.01.2026

Landkreis Celle
Der Landrat
Im Auftrag
von Massow

PAL0 3.0



80^{er} & 90^{er} **NEON** *Party*



07. MÄRZ | 19:30 UHR
SIEDLERHEIM LOHHEIDE



Karte im Vorverkauf 8€
vom 02.02. bis zum 01.03.26
beim Schuhhaus Friedrichs



COCKTAIL HAPPY HOUR
19.30 - 21.00 UHR

Abendkasse 15 €
Einlass ab 16 Jahren mit Muttizettel



Spieleabend



21.03.2026

Beginn: 19:00 Uhr

Einlass: ab 18:30 Uhr

Ort: Siedlerheim Lohheide

Philosophenweg 36

Rommé

Doppelkopf

Kniffel

Skat



Anmeldung bei Claudia Schinner bis zum

10.03.2026

05051 4342 oder 0176 57949575